



Hochschuldidaktische
Arbeitsstelle

Center for Development and
Research in Higher Education

Dipl.-Math. Sebastian Harrach

- Koordination und Beratung -

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt

Tel. +49 6151 16 - 3768

Fax +49 6151 16 - 6011

evaluation@hda.tu-darmstadt.de

Silke Köhler, M.A.

- Administration, tech. Betreuung,
Nutzer-Support -

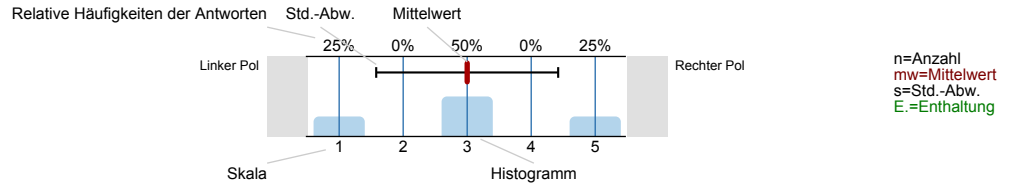
Tel. +49 6150 18 - 6109

evaluation@hda.tu-darmstadt.de

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

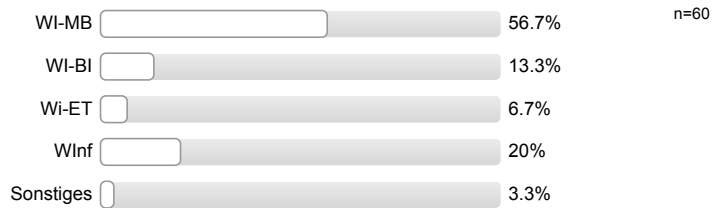
Legende

Frage**text**

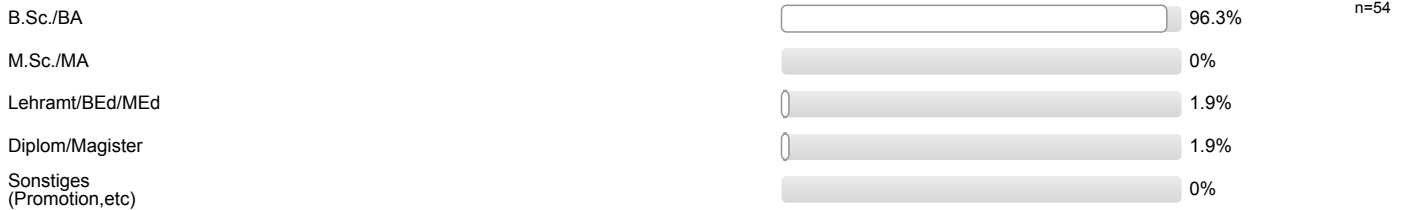


1. Persönliche Angaben

1.1. Welches Studienfach/Fächerkombination studieren Sie?



1.2. Welches Studienfach/-abschluss studieren Sie?



1.3. In welchem Fachsemester studieren Sie?



1.4. Geschlecht

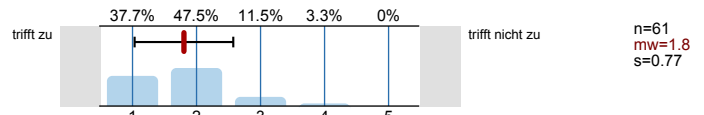


1.5. Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

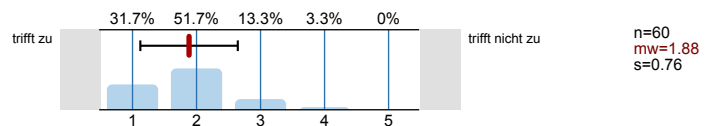


2.1. Vermittlung der Inhalte / Darbietung des Lehrstoffs

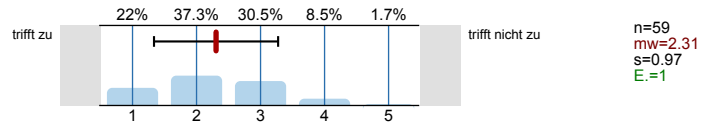
Die Veranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert (roter Faden).



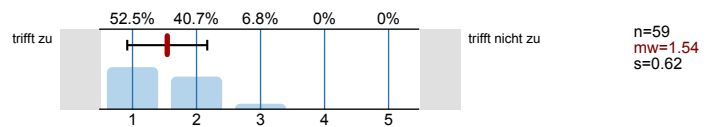
Die Lernziele der Veranstaltung sind mir klar geworden.



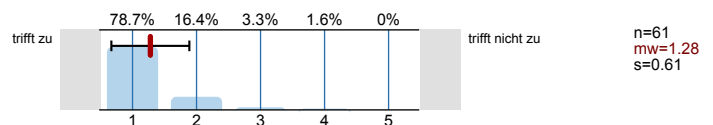
Die Anforderungen in Bezug auf die Prüfung/den Scheinerwerb (inhaltlicher Schwerpunkt, Bewertungskriterien und zulässige Hilfsmittel) sind transparent.



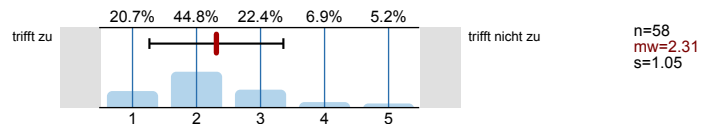
Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich erklären.



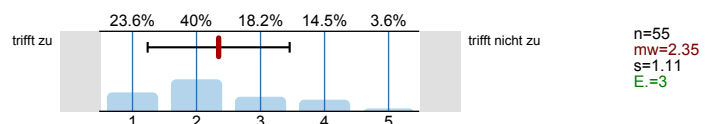
Der Lehrstoff wird durch Beispiele veranschaulicht.



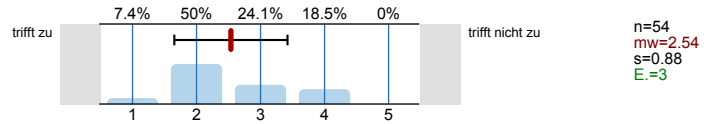
Der Lehrende setzt Medien (z.B. Tafelbild, Powerpoint, Video) sinnvoll ein.



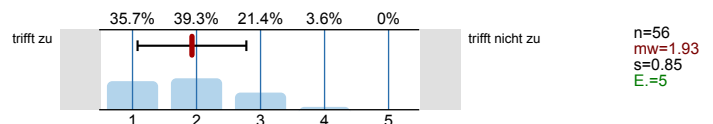
Die Qualität der zur Verfügung gestellten Materialien ist gut.



Es werden Verbindungen zu anderen Veranstaltungen aufgezeigt.

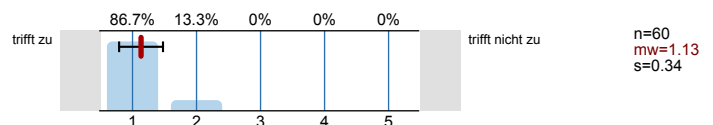


Das Vorwissen der Studierenden wird ausreichend berücksichtigt.

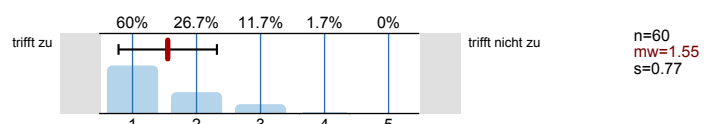


3.1. Engagement der Lehrenden

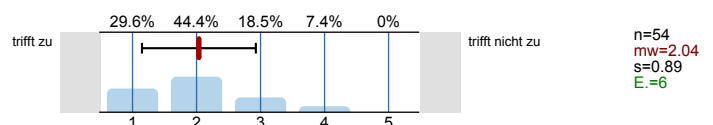
Der Lehrende greift studentische Fragen und Beiträge angemessen auf.



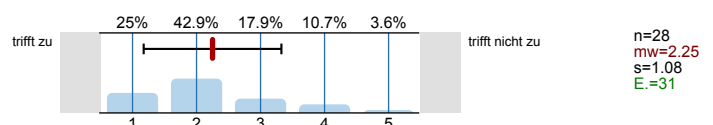
Der Lehrende regt uns gezielt zur eigenen Mitarbeit/zum Mitdenken an.



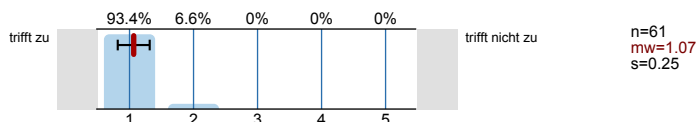
Ich bin mit der Betreuungsrelation in dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



Mit der Qualität der Betreuung (Erreichbarkeit, Sprechstunde etc.) im Rahmen der Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.

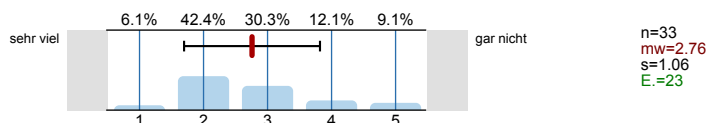


Der Lehrende behandelt alle Studierenden ungeachtet von Hautfarbe, Behinderung, Religion und Geschlecht respektvoll.



Auto-Gruppe

Der Lehrende bezieht biografische Aspekte der Studierenden (z.B. Internationalität, Berufserfahrung, Geschlecht) in die Lehrveranstaltung ein.

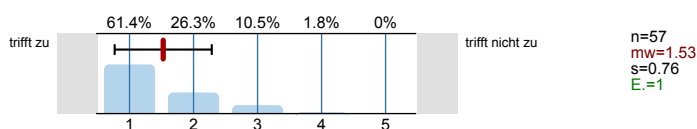


4. Anforderung/ Arbeitsaufwand

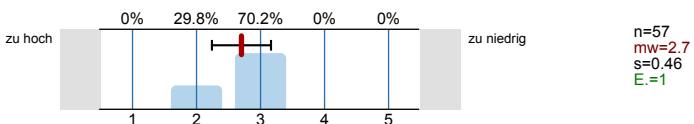
4.1. Diese Veranstaltung ist für mich eine...



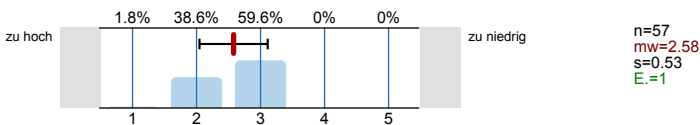
4.2. Mein Vorwissen war ausreichend, um der Veranstaltung folgen zu können.



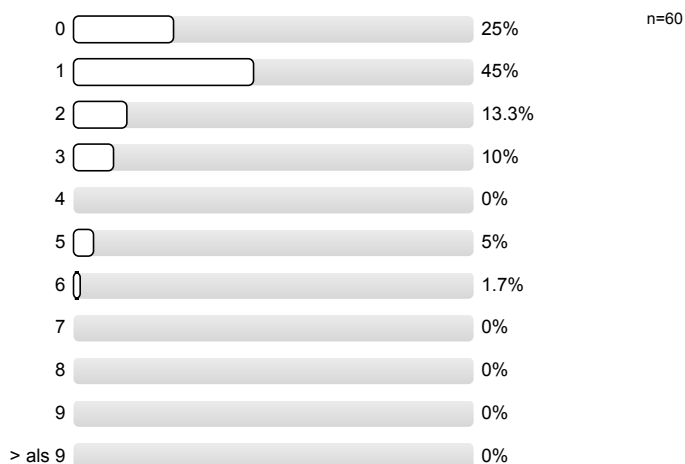
4.3. Das Niveau der Lehrveranstaltung ist



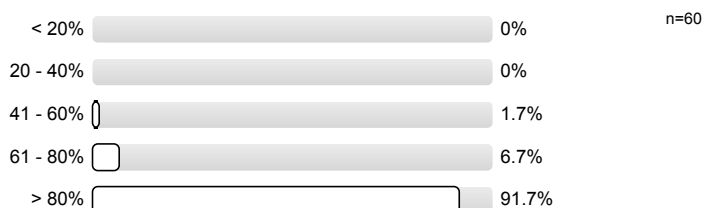
4.4. Das Tempo der Lehrveranstaltung ist



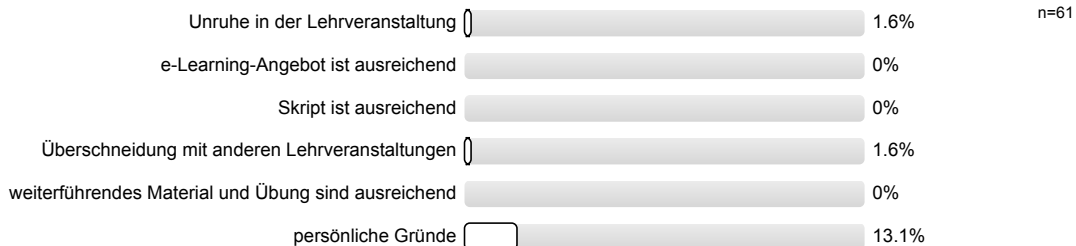
4.5. Für die Vor- und Nachbereitung habe ich **zusätzlich** zum Besuch der Veranstaltung durchschnittlich folgende Stundenzahl pro Woche aufgewendet:



4.6. Wie oft haben Sie die Veranstaltung besucht?

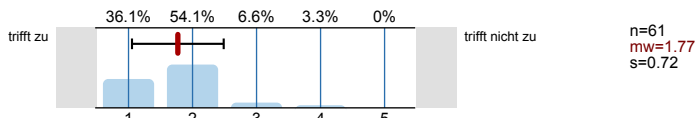


4.7. Was sind wichtige Gründe, warum Sie diese Lehrveranstaltung nicht regelmäßig besuchen?

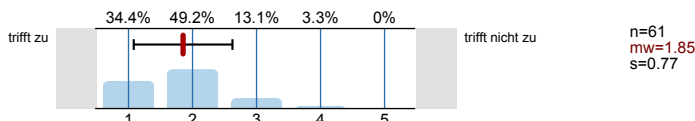


5. Lernerfolg/ Zufriedenheit

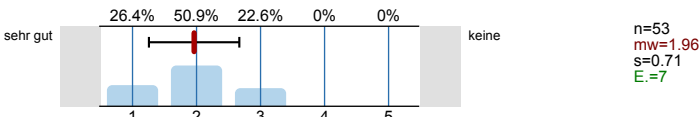
5.1. Ich schätze meinen Lernzuwachs durch diese Vorlesung als hoch ein.



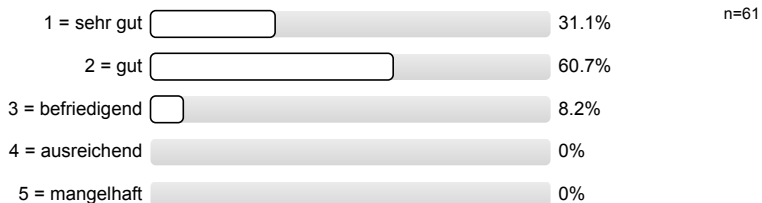
5.2. Die Vorlesung förderte mein Interesse an dem Thema.



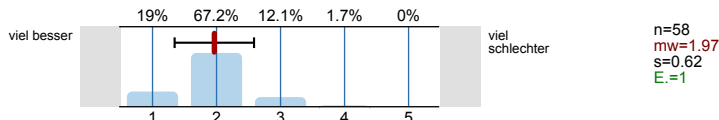
5.3. Wie beurteilen Sie die Erweiterung des Themenspektrums in Ihrem Studiengang durch diese Lehrveranstaltung?



5.4. Ich gebe der Lehrveranstaltung insgesamt folgende Note:

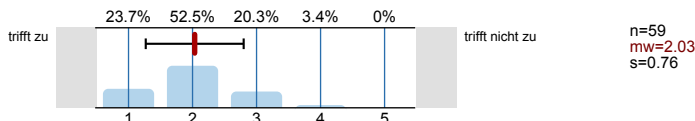


5.7. Wie schätzen Sie die Vorlesung insgesamt im Vergleich zu anderen Veranstaltungen des Studiengangs ein?

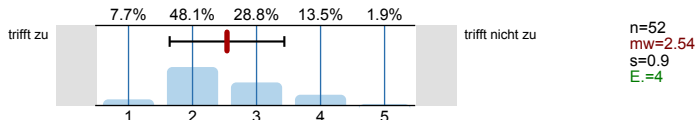


6. Lernergebnis

6.1. Ich kann einen Überblick über das Thema der Lernveranstaltung geben.

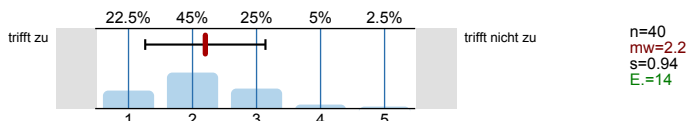


6.2. Ich kann eine typische Fragestellung des Gegenstandsbereichs dieser Lehrveranstaltung bearbeiten.

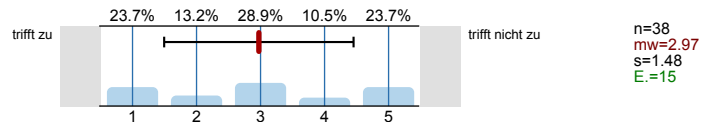


7. E-Learning

7.1. Das E-Learning-Angebot unterstützt meinen Lernprozess.



7.2. Ich wünsche mir in dieser Veranstaltung mehr E-Learning-Angebote.



Kein E-Learning-Angebot vorhanden

n=2

Profillinie

Teilbereich:

FB 01

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jochen Marly

Titel der Lehrveranstaltung: Vertragsrecht, Vertragsgestaltung und gesetzliche Schuldverhältnisse (01-41-5100-vl Q 84)
(Name der Umfrage)

2.1. Vermittlung der Inhalte / Darbietung des Lehrstoffs

Die Veranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert (roter Faden).

trifft zu  trifft nicht zu n=61 mw=1.88

Die Lernziele der Veranstaltung sind mir klar geworden.

trifft zu  trifft nicht zu n=60 mw=1.88

Die Anforderungen in Bezug auf die Prüfung/den Scheinerwerb (inhaltlicher Schwerpunkt, Bewertungskriterien und zulässige Hilfsmittel) sind transparent.

trifft zu  trifft nicht zu n=59 mw=2.31

Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich erklären.

trifft zu  trifft nicht zu n=59 mw=1.54

Der Lehrstoff wird durch Beispiele veranschaulicht.

trifft zu  trifft nicht zu n=61 mw=1.28

Der Lehrende setzt Medien (z.B. Tafelbild, Powerpoint, Video) sinnvoll ein.

trifft zu  trifft nicht zu n=58 mw=2.31

Die Qualität der zur Verfügung gestellten Materialien ist gut.

trifft zu  trifft nicht zu n=55 mw=2.35

Es werden Verbindungen zu anderen Veranstaltungen aufgezeigt.

trifft zu  trifft nicht zu n=54 mw=2.54

Das Vorwissen der Studierenden wird ausreichend berücksichtigt.

trifft zu  trifft nicht zu n=56 mw=1.93

3.1. Engagement der Lehrenden

Der Lehrende greift studentische Fragen und Beiträge angemessen auf.

trifft zu  trifft nicht zu n=60 mw=1.13

Der Lehrende regt uns gezielt zur eigenen Mitarbeit/zum Mitdenken an.

trifft zu  trifft nicht zu n=60 mw=1.55

Ich bin mit der Betreuungsrelation in dieser Lehrveranstaltung zufrieden.

trifft zu  trifft nicht zu n=54 mw=2.04

Mit der Qualität der Betreuung (Erreichbarkeit, Sprechstunde etc.) im Rahmen der Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.

trifft zu  trifft nicht zu n=28 mw=2.25

Der Lehrende behandelt alle Studierenden ungeachtet von Hautfarbe, Behinderung, Religion und Geschlecht respektvoll.

trifft zu  trifft nicht zu n=61 mw=1.07

Auto-Gruppe

Der Lehrende bezieht biografische Aspekte der Studierenden (z.B. Internationalität, Berufserfahrung, Geschlecht) in die Lehrveranstaltung ein.

sehr viel  gar nicht n=33 mw=1.76

4. Anforderung/ Arbeitsaufwand

4.2. Mein Vorwissen war ausreichend, um der Veranstaltung folgen zu können.

trifft zu  trifft nicht zu n=57 mw=1.53

4.3. Das Niveau der Lehrveranstaltung ist

zu hoch  zu niedrig n=57 mw=2.7

4.4. Das Tempo der Lehrveranstaltung ist

zu hoch  zu niedrig n=57 mw=2.58

5. Lernerfolg/ Zufriedenheit

5.1. Ich schätze meinen Lernzuwachs durch diese Vorlesung als hoch ein.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=61
mw=1.77

5.2. Die Vorlesung förderte mein Interesse an dem Thema.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=61
mw=1.85

5.3. Wie beurteilen Sie die Erweiterung des Themenspektrums in Ihrem Studiengang durch diese Lehrveranstaltung?

sehr gut | | | | | keine n=53
mw=1.96

5.7. Wie schätzen Sie die Vorlesung insgesamt im Vergleich zu anderen Veranstaltungen des Studiengangs ein?

viel besser | | | | | viel schlechter n=58
mw=1.97

6. Lernergebnis

6.1. Ich kann einen Überblick über das Thema der Lernveranstaltung geben.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=59
mw=2.03

6.2. Ich kann eine typische Fragestellung des Gegenstandsbereichs dieser Lehrveranstaltung bearbeiten.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=52
mw=2.54

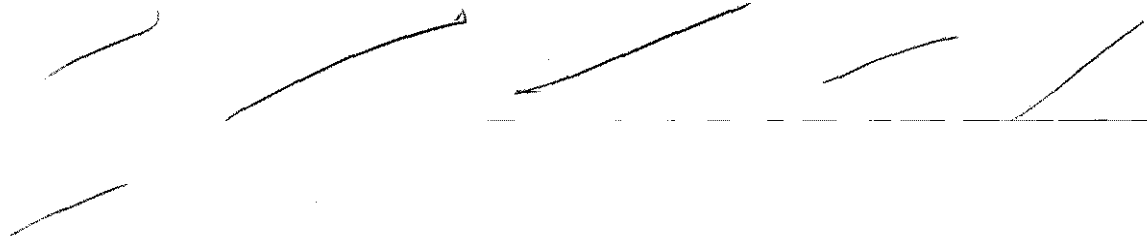
7. E-Learning

7.1. Das E-Learning-Angebot unterstützt meinen Lernprozess.

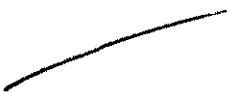
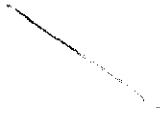
trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=40
mw=2.2

7.2. Ich wünsche mir in dieser Veranstaltung mehr E-Learning-Angebote.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=38
mw=2.97



auf jeden Fall!



Fällt Ihnen dazu ein Beispiel ein?

„Was hat bisher eine Software programmiert“

Leasingvertrag, Kaufvertrag ...

Leasingverträge → Wer hat damit Erfahrung usw...

Bei Beispielen zur Thematik greift er oft auf persönliche Erfahrungen zurück.

Bezieht sich in manchen Beispielen auf die angestrebte Berufstätigkeit z.B. in kaufmännischen Berufsfeldern.

Fallbeispiele (Leasing-Verträge)

Erfahrungen der Studierenden mit praktischen Fällen der Metazie

- persönliche Erfahrungen mit Verträgen

Er fragt nach persönlichen Erfahrungen mit bestimmten Vertragstypen und geht darauf genauer ein.

5. Lernerfolg/ Zufriedenheit

5.5. Was gefällt Ihnen gut an der Lehrveranstaltung?

- Gut verständliche Beispiele!

Die Beispiele in der Vorlesung sind anschaulich gestellt.

Viele Beispiele und ihre lockere Art lassen einen gebannt zuhören.

- inspirierende Beispiele

- Die Themen werden durch sehr anschauliche Beispiele und einprägsame Beispiele besser näher erläutert

- die Materie wird sehr gut durch Beispiele veranschaulicht

Der Lehrende gestaltet seine Vorlesung sehr humorvoll (bleibt dabei ernst) und attraktiv durch viele Beispiele, denen man gut folgen kann.

Guter Humor

durch spielerische Beispiele relativ praxisnah veranschaulicht
Kleidungsstil, Humor

Die Beispiele sind sehr anschaulich. Der Lehrende spricht langsam und deutlich, sodass man mitschreiben kann. Zudem werden kurze Denkpausen sinnvoll eingesetzt.

interessant, spannend, amüsant, lehrreich

Prof. Marly sehr aktiv in der Vorlesung und bindet die Studenten gut ein

Marly ist aktiv.

Alles wird mit einem gewissen Witz erklärt, was dem Zuhören förderlich ist. Die Beispiele sind sehr gut, vor allem die ersten, sehr simpel und die komplizierten Fallbeispiele von denen auch ein paar aus dem echten Leben sind.

Schwierige Themen werden mit Beispielen verständlich dargestellt

Sehr anschauliche Darstellung, gute + einprägsame Darstellung
„Lebendige“ Vortragsweise, viel Publikumsbezug, lockerer Umgang

Der intuitive Aufbau und der direkte Einbezug der Studierenden.
Fördert Interesse und Verständnis! Weiter so!

Das sonst so theoretische Fach Vertragsrecht wird lebendig
und mit viel Enthusiasmus vorgebracht.

Die Thematik wird durch Beispiele anschaulich verdeutlicht.

hohe Praxisorientierung
Anwendbarkeit im Alltag
Kompetenz des Lehrenden

- abwechslungsreicher Unterricht
- sehr Unterhaltsam

Einfallsreiche Präsentation der schweren Sachverhalte; treffende Beispiele;
Spaß; begeisternde Art zu präsentieren; originell!

Bezug zu Entscheidungen von Bewirbungen
Einbezug der späteren Beruflichkeitsaufbahn, was dafür wichtig
werden könnte

- die Praxisrelevanz und Anschaulichkeit der Darstellung

- anschauliche Darstellung durch viele und gut durchschaubare Beispiele
auch von komplexeren Problemen
- gutes Gleichgewicht von Lernen und lockeren Beispielen (bleibt so gut
im Kopf)

kurze Sprüche, cooler Prof

lustige Vorlesung

Atmosphäre, Beispiele, welche „einem“ im Gedächtnis bleiben,
Genug Raum für Fragen, Miteinbezug der Studierenden etc.

Herr Marby's lustige Art und seine Beispiele

Die Vortragsart des Dozenten ist reghaft und anschaulich. Der Stoff bleibt durch Beispiele in Erinnerung. Trotz der Komplexität der Inhalte werden sie so verständlich wie möglich vermittelt.

DIE BEISPIELE

Viele Praxis Beispiele.

relativ lockerer Umgang mit der hochsten Materie, so daß keine Langeweile aufkommt

- Spontanität
- kein Ablesen von Folien

- gute Darstellung der Thematik

Sachverhalte werden immer gut durch verständliche Beispiele verdeutlicht, logisches Verständnis steht vor einem stumpfen Auswendiglernen akademische Probleme werden praxis- und realitätsnah präsentiert.

Leidenschaftliche Ausdrucksweise des Dozenten

~~Prof. gibt sich Mühe, die Inhalte an Studenten~~
- Prof. ist gut, - vermittelt Basiswissen, - gute ^{eingänglichere} Beispiele

Die Thematik ist nicht so trocken dargestellt, wie ich sie zuvor vermutet hätte, sondern anschaulich und interessant erklärt.

Kramschäufelungen durch gute Beispiele
Spontankritik belebt die Vorlesungen

- sehr gute Beispiele
- Tipps für das normale Leben

Anschauliche Beispiele

das Eis brechen der Studenten in die Vorlesung

- unterhaltsame, anschauliche und vor allem viele Beispiele
- Übungsmöglichkeiten im Internet

Fragen der Studenten werden nach Möglichkeit ausreichend beantwortet.
Es werden viele Beispiele verwendet, sowohl Praxisnahe, als auch absurde (lustige), um die Materie verständlich und einprägsam darzustellen.

Sehr lebendig, oft lustig und insgesamt interessant, es werden oft Alltagssituationen aufgegriffen, zu denen ich mir schon öfters Fragen gestellt habe, die in der Vorlesung nun beantwortet werden

5.6. Raum für Kritik und Verbesserungsvorschläge

- Strukturierung teilweise nicht 100% stimmlich
- Sprünge von § zu § zu schnell
- Uhrzeit der Lehrveranstaltung zu spät

Die Uhrzeit der Lehrveranstaltung ist suboptimal.

Ich würde mir bessere Unterlagen zum Lernen wünschen, da ich es bei den ganzen Paragraphen schwierig finde, mitzuschreiben.

- mehr Übungsaufgaben mit Studenten durchgehen

weiter so!

Powerpointfolien könnten etwas besser gestaltet / strukturiert werden

Sobald ein neues Thema aufgegriffen wird, machen Sie desöfteren Bemerkungen die andere Themen von außerhalb aufgreifen, welche Sie zwar verstehen, ich aber etwas an Zeit brauche um den Zusammenhang zu verstehen, was manchmal zeitlich schwer machbar ist durch Zuhören Verstehen und Notizen.

Mehr Informationen auf dem Skript / Folien

Etwas deutlicherer Bezug zur Klausur Lernstelle.

Anschauen Keep going!

Das Skript ist überarbeitungsbedürftig und könnte besser strukturiert eingesetzt werden.

Das Skript erscheint mir manchmal lückenhaft und die Vorlesungen etwas unstrukturiert.

Systematik einer Fallbesprechung wurde nicht vollständig deutlich gemacht

Skript ein wenig zu knapp

Skript nicht übersichtlich

- genereller Aufbau einer Fallbesprechung, d.h. Gliederung usw. sollte öfter behandelt werden

- mehr Fallbeispiele ~~von~~

Mehr Übungen und Anwendung der §§ an Beispielen

Wissenschaftl. Medieninsatz

Zeitlicher Rahmen

Prof. Marly beantwortet praktisch alle Fragen der Studierenden (gut) allerdings geht dabei viel Zeit verloren. Ich würde mir mehr beispielhafte Falllösungen wünschen.

LÖSUNG VON BEISPIELEN NICHT IMMER EINDEUTIG

Auf den Punkt kommen. ~~Fälle Beispiel~~ Fälle oft nicht eindeutig
Antwort bei den Fällen oft nicht einleuchtend.

Meistens zu detaillierte Ausarbeitung → ~~ist~~ Zusammenfassendes Ende fehlt!
Veranstaltung verliert Faden durch zu viel Eingehen auf persönl. Frage

Bessere Veranschaulichung schwieriger Sachverhalte

- mehr Übungen

- mehr Tipps für die Klausurvorbereitung

Inhalt der Vorlesung besser zugänglich machen (ausführlicheres Skript oder
Videoaufzeichnung)
Vorlesungsblock von oftmals 4 Stunden täglich zeitlich entzerren oder Üb

Übungsformat - Übungen und bereitgestellte Übungsmaterialien sollten gezielter auf die Klausur vorbereiten. Mitarbeiter zu Fallstudien werden zu wenig trainiert.

- besseres Skript
- Fallbeispiele mit ~~an~~ Lösungen zum üben
- alte Klausuren zum üben
- 4stündige VL ist sehr anstrengend
- Videoaufzeichnung

Für Übungen hätte ich gerne Lösungen neben dem, was besprochen wird.

Kritik an Leitung der TU: 4 Stunden am Stück sind zu lang!

- Die Materialien zur Vorlesung sind zu kompakt
- Vier Stunden Vertragsrecht sind zu lang
- Unschonensweise zur Bearbeitung einer Fallstudie ist nicht markt
- nicht so viele ausschweifende Beispiele; für die Materie wichtige nur wären besser

klarerer Handlungsschemata bieten, mehr Fallbeispiele komplett durcharbeiten